GEMEINDE ROHR in Mittelfranken

MITTEILUNGSBLATT

Informationen für die Bürgerinnen und Bürger in den Ortsteilen der Gemeinde Rohr

Ausgabe September 2019

Bürgermeister Fröhlich beim Interview mit Trinitas TV aus Bukarest Foto: Viorica Göll

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die großen Ferien sind vorüber, ich hoffe, Sie hatten einige erholsame Wochen und konnten Abstand vom Alltag nehmen und den Sommer genießen. Zum Schulstart durften 39 Mädchen und Jungs mit Schultüten und Schulranzen ausgerüstet ihre Einschulung feiern. Es konnten zwei erste Klassen mit 19 und 20 Schüler*innen gebildet werden. Insgesamt werden im Schuljahr 2019/20 in acht Klassen 165 Schülerinnen und Schüler in der Grundschule in Regelsbach beschult. Wir wünschen allen Kindern ein erfolgreiches, schönes und interessantes Schuljahr. Und den Eltern nicht allzu viele Diskussionen mit dem Nachwuchs, in Sachen Hausaufgaben und Lernen. Allen Lehrkräften und den Mitarbeiterinnen der Mittagsbetreuung, die in diesem Schuljahr 78 Kinder am Nachmittag betreuen, darf ich für ihre tolle Arbeit danken und wünsche ihnen Energie, beste Motivation und gute Nerven für das neue Schuljahr.

Fernsehteam aus Rumänien war zu Gast in Gustenfelden

Ende August besuchten ein Kamerateam des rumänischen Senders Trinitas TV sowie ein Redaktionsteam der Zeitung „Lumina“ aus Rumänien Gustenfelden. Die Journalisten, Mitarbeiter des orthodoxen Patriarchats aus Bukarest, wollten Eindrücke und Informationen über die Direktvermarktung regional erzeugter Produkte, in Bild und Ton festhalten und führten dazu Interviews. Der Journalist Wolfram Göll aus Schwabach stellte den Kontakt zu Bürgermeister Fröhlich her. Die Fragen der Redaktion wurden von ihm vor Ort ins Deutsche und die Antworten der Gesprächspartner wieder ins Rumänische übersetzt. In Rumänien nimmt die Landflucht der jungen Generation immer stärker zu. Die Dörfer bluten aus und die Infrastruktur verfällt zunehmend. Man erhofft sich unter anderem über die Dokumentation aus der Gemeinde Rohr und den Interviews mit den Hofladeninhabern Anregungen und Konzepte, die auch in Rumänien die Wiederbelebung der ländlichen Regionen voranbringen könnten. Bürgermeister Fröhlich gab in einem fast halbstündigen Interview einen Überblick über die kommunale Infrastruktur und Entwicklung der Gemeinde Rohr. Auch Fragen zur Bildungspolitik und Ganztagsbetreuung waren von großem Interesse. Die Aufnahmen werden im rumänischen Fernsehen gesendet. Über einen Link der auf die Homepage der Gemeinde Rohr gestellt wird, soll die Ausstrahlung dann auch online abrufbar sein.

2. Entwurf des Bundesnetzentwicklungsplanes Strom 2019-30

Im Antwortschreiben der Bundesnetzagentur, auf die Resolution der Gemeinde Rohr die gemeinsam mit den fünf weiteren, von den Planungen des Ersatzbaus der „Juraleitung“ betroffenen Gemeinden (Kammerstein, Büchenbach, Schwanstetten, Rednitzhembach und Wendelstein) verfasst wurde, verwies man u. a. auf das Konsultationsverfahren zum 2. Entwurf des Bundesnetzentwicklungsplanes (NEP) 2019-2030. Bis zum 16. Oktober können Träger öffentlicher Belange und die Öffentlichkeit, Stellungnahmen zum Entwurf des NEP abgeben. Auf einer Informationsveranstaltung der Bundesnetzagentur, zu der am 10. September nach Regensburg eingeladen wurde, nahm Bürgermeister Fröhlich mit seinem Amtskollegen, Bürgermeister Robert Pfann teil. In mehreren Referaten wurde detailliert erläutert, dass aus dem NEP 2019-2030 und dem Umweltbericht der neue Bundesbedarfsplan für Strom erstellt und vom Bundestag beschlossen werden muss. Der 548 Seiten umfassende Umweltbericht (Stand August 2019) beinhaltet die Strategi-

Erfolgreiches Kärwabaum-Stellen auf der letzten Kärwa in Prünst

Fortsetzung Seite 2 ➔

sche Umweltprüfung auf Grundlage des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung für den Netzausbau zur zukünftigen Stromversorgung. Hier werden alle Projekte und Maßnahmen zur Optimierung, zur Verstärkung, zum Ersatz- oder Neubau von Höchstspannungsnetzen unter Abwägung verschiedener Alternativen, untersucht. Die Projekte werden regelmäßig von den vier Höchstspannungsnetzbetreibern aktualisiert und der Bundesnetzagentur (BNetzA) vorgeschlagen.

Die Schutzgüter Mensch, Tier, Pflanzen, biologische Vielfalt, Fläche, Boden, Wasser und Luft werden einzeln und in den gegenseitigen Wechselwirkungen betrachtet. Die sehr komplexen Ausführungen von Dr. Sven Serong von der BNetzA brachten in einem entscheidenden Punkt eines Beispiels der Alternativvergleiche einen für uns neuen Aspekt. Es gibt von TenneT eine Alternativplanung mit dem Projektnamen AL-P53 Irsching-Zolling-Ottenhofen, die aus Umweltgesichtspunkten als vorteilhaft und daher vorzugswürdig erachtet wird (Umweltbericht, Teil 1, S. 364 ff.) Die Länge der Ersatzbaustrecke beträgt nur ca. ein Drittel des Ersatzbaues P 53 von Raitersaich über Ludersheim, Sittling nach Altheim.

Die Anzahl der so genannten Konfliktrisikopunkte liegt mit 1.076 ebenfalls weit unter den 3.490 ermittelten Punkten der uns betreffenden P 53 – Variante. Neben dem Strategischen Umweltbericht ist ein elektrotechnischer Bericht erforderlich, der die Alternativprojekte technisch betrachtet. Die Ergebnisse liegen uns nicht vor.

In den Informationsveranstaltungen und verfahrensbegleitenden Foren von Tennet wurde die Alternative AL-P 53 bisher nicht thematisiert. Auch im Rückschreiben des Bayerischen Wirtschaftsministeriums auf das Resolutionsschreiben, gab es diesbezüglich keine Hinweise. Am 27. September werden sich die betroffenen Bürgermeister aus dem Landkreis Roth erneut zusammensetzen, auch Tennet hat ein weiteres Sondierungsgespräch angeboten. Bis 16. Oktober wird unter der Federführung von Rohr eine weitere Stellungnahme erarbeitet, interkommunal abgestimmt und online eingereicht. Wir werden dann weiter berichten.

Vorstandssitzung zur Dorferneuerung und Flurneuordnung

Am 28. August tagte der neue Vorstand der Teilnehmergemeinschaft des Verfahrens der Dorferneuerung und Flurneuordnung der Ortschaften Regelsbach, Hengdorf und Nemsdorf. Der Vorsitzende stellte dem Gremium die erste Entwurfsplanung des Ausbaues der „Hohen Straße“ vor. Im Bereich der „Golfrange“ wird der Flurbereinigungsweg staubfrei (asphaltiert) ausgebaut, im weiteren Verlauf, bis zum Bioenergiehof Stürmer dann mit zwei Fahrspuren. Details müssen noch beschlossen werden. Für den Ersatzbau des Feuerwehrgerätehauses Hengdorf/Nemsdorf, und für den Bau einer Treppenanlage als Freianlage zwischen dem Wohngebiet an der Siedlerstraße „Bergäcker“ und dem Hohlweg, sowie für eine Entwurfsplanung eines Erweiterungsbaus des Feuerwehrhauses in Regelsbach wurden teilweise die Leistungsphasen 1 – 3 ausgeschrieben, bzw. vergeben. Für den geplanten Kreuzungsumbau in Regelsbach stellte Bürgermeister Fröhlich die erforderlichen Tiefbauarbeiten zur teilweisen Umstellung auf Trennsystem im Kanalnetz und dem Neubau eines Schmutzwasserkanals in der Hengdorfer Straße als Lückenschluss vor. Für den Geh- und Radwegebau wird ein Baumgutachten für den Eichenbestand an der RH 11 zwischen Hengdorf (Höhe Kläranlage) und Nemsdorf erstellt.

Wasserhochbehälterneubau und Kanalnetzumbau

Für die Altgemeinde Gustenfelden laufen seit 2018 umfassende Machbarkeitsstudien zur Trinkwasserversorgung in Verbindung mit der Sanierung oder dem Ersatzbau der Hochbehälter bei Wildenbergen. Zudem werden Teile des Kanalnetzes in Kottensdorf auf Trennsystem umgestellt. Der Gemeinderat beschloss in der Septembersitzung den Neubau zweier Edelstahlhochbehälter mit jeweils 221 Kubikmeter Fassungsvermögen (derzeit 2 x 150 Kubikmeter). Die Kostenberechnung für diesen Neubau liegen bei 1,4 Millionen Euro netto, abzüglich der rechtzeitig durch die Gemeindeverwaltung beantragten Zuwendungen nach RZWAS 2018, die in Höhe von ca. 220.000 € erwartet werden. Die Ausschreibung zu den erforderlichen Kanalbaumaßnahmen in Kottensdorf wurde Anfang September durch das Ingenieurbüro Klos aus Spalt veranlasst. Die Arbeiten sollen in 2020 durchgeführt werden. Zur öffentlichen Information zur Umstellung auf Trennsystem, als auch für die Darstellung und Erläuterung der zukünftigen, kostendeckenden Finanzierung der geplanten wasserwirtschaftlichen Maßnahmen über Verbesserungsbeiträge und Gebühren wird im Herbst zu einer Bürger- und Anliegerversammlung in der Altgemeinde Gustenfelden eingeladen. Die zu erwartenden Zuwendungen über das Förderprogramm RZWAS 2018 (Richtlinie für Zuwendungen zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben) erfolgen erst nach Vorlage der Verwendungsnachweise nach Abschluss der Maßnahmen. Für die Trinkwasserversorgung hat das Landratsamt aktuell die beschränkte, weitere Erlaubnis zur Entnahme von Quellwasser bis 31.12.2022 erteilt. Somit bleibt für die abschließende Umstellung der Trinkwasserversorgung noch ausreichend Planungs- und Umsetzungszeit. Einen Großteil der nach 60 Jahren dringend erforderlichen Investitionen zu wasserwirtschaftlichen Sanierungs- und Neubaumaßnahmen hat die Gemeindeverwaltung mit Bürgermeister Fröhlich und dem Gemeinderat dann gewissenhaft abgearbeitet.

Euer/Ihr Felix Fröhlich, Erster Bürgermeister

Über 30 Jahre
KRAFTFAHRZEUG HANDWERK
seit 1979
AUTO NIESCHE
Hans-J. Niesche
• Kfz-Reparaturen, -Handel, -Ersatzteile
• Auspuff- und Reifenservice
• Unfallinstandsetzung
• Diagnosesystem - Fehlercodes
• Jeden Freitag Plaketten-Service AU + HU
Waldstraße 13
91189 Gustenfelden
Telefon (0 91 22) 1 41 47
Telefax (0 91 22) 83 96 90
Mobil 01 71 / 6 55 34 08

RADIO ECK SEIT 1950
Meisterbetrieb für Information-, Gebäude- und Systemtechnik
Innungsfachbetrieb
Wir beraten Sie gerne beim Kauf eines neuen Fernsehers (LED-TV oder OELD-TV), HiFi Stereo-Anlage, Kühlschrank oder Wachmaschine. Wir sind auch der richtige Ansprechpartner, wenn Sie Empfangs-Probleme haben oder Sie sich eine Sat-Anlage installieren lassen möchten.
TV VIDEO HIFI ELEKTRO-GROSSGERÄTE SAT ELEKTRO GEBÄUDESTEUERUNG
Unsere Marken:
Metz Loewe Technisat Panasonic Liebherr Miele
Tel.:0911/447002 www.radio-eck.de

Diakonie
Rohr und Umgebung e.V.

Die Diakoniestation Rohr ist ein eigenständiger, ambulanter Pflegedienst. Träger ist unser Diakonieverein Rohr und Umgebung e.V.
Wir versorgen täglich rund 140 Patienten in unserem Einzugsgebiet rund um Rohr.

Wir bieten neben allen relevanten pflegerischen Leistungen auch Haushaltsnahe Dienstleistungen, Betreuungsstunden sowie eine Betreuungsgruppe an. Unsere Arbeit orientiert sich am diakonischen Auftrag.

Wir suchen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unseren ambulanten Dienst in Rohr

Pflegefachkraft

(450,- Euro bis 35 Wochenstunden)

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung, mindestens 1-jährige Pflegehelferausbildung
- Fachkompetenz und Teamfähigkeit
- Engagement und Empathie bei der Versorgung unserer Patienten
- Bereitschaft den diakonischen Auftrag mitzutragen und Mitgliedschaft in einer ACK

Wir bieten:

- Arbeitszeit variabel, abgestimmt auf die persönliche Situation
- FB- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Bezahlung nach Tarif AVR- Bayern
- Betriebl. Gesundheitsmanagement -

Kontakt: 09876/474 – Frau Link

Wir jagen Funklöcher

Gemeinde plant Bewerbung an Telekom-Aktion – Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger gefordert

Der Gemeinderat hat in seiner September-Sitzung beschlossen, sich an der bundesweiten Aktion der Telekom „Wir jagen Funklöcher“ zu bewerben. Gerade im Bereich Regelsbach-Hengdorf-Nemsdorf, aber auch im Bereich Prünst ist der Mobilfunkempfang teilweise schlecht bis sehr schlecht, gleich über welches Mobilfunk-Netz, weshalb sich die Gemeinde bereits im Mai 2019 an der Interessensbekundung im Rahmen der Bayerischen Mobilfunk-Offensive beteiligt hat. Leider hat die Prüfung der Versorgungssituation gemäß der Karte der Sprachmobilfunkversorgung des Bayerischen Wirtschaftsministeriums ergeben, dass das Gemeindegebiet Rohr (angeblich) keine unversorgten Flächen aufweist, sodass eine Förderung nach der Richtlinie „Mobilfunk-Offensive-Bayern“ derzeit leider nicht möglich ist. Nachdem eventuell die Hoffnung besteht, dass die Gemeinde Rohr die Teilnahmebedingungen zur Bewerbung an der Telekom-Aktion erfüllt, hat der Gemeinderat nunmehr also den entsprechend hierfür notwendigen Beschluss gefasst.

Damit die Bewerbungsunterlagen erstellt werden können, bittet die Gemeinde um Unterstützung durch ihre Bürgerinnen und Bürger: Bitte melden Sie über die „Funkloch-App“ der Bundesnetzagentur unter https://breitbandmessung.de/mobil-testen Funklöcher an die Gemeinde unter der E-Mail-Adresse: alexandra.keller@rohr-mfr.de. Besten Dank für die Unterstützung!

Kontakt:
Alexandra Keller
Alte Gasse 1, 91189 Rohr
Telefon: 09876/9775-16
alexandra.keller@rohr-mfr.de

Von **Montag, 14. Oktober 2019** bis **Mittwoch, 16. Oktober 2019**

bleibt die Gemeindeverwaltung wegen einer EDV-Umstellung für den Parteiverkehr geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Nachruf

Der Diakonieverein Rohr und Umgebung e.V. verabschiedet sich von seiner langjährigen Mitarbeiterin und Mitbegründerin der Mittagsbetreuung an der Grundschule Rohr-Regelsbach.

Frau Ingrid Grau

die im Alter von 60 Jahren verstorben ist. Möge Sie in Frieden ruhen

Herr Pfarrer Markus Wandtke im Namen des Diakonievereins Rohr und Umgebung e.V.

Schmidt
Meisterbetrieb
d. S.H.K. u. Metallbauer-Innung

Buchschwabacher Str. 4 + 2
91189 Rohr
Tel. 09876/ 264
Fax 09876 / 97 63 78

- Sanitär- und Heizungstechnik
- Wartung – Kundendienst
- Solaranlagen • Bad-Sanierung
- Wasserbehandlung gegen Kalk u. Rost
- Bauflaschnerei
- Landtechnik – Ersatzteile

DEKRA-Instandsetzung und Abnahme im Haus

Fundsachen

Am 18. August 2019 wurde im Bierzelt der Kirchweih Rohr eine braune Herren Armbanduhr gefunden.

Am 20. August 2019 wurde in Gustenfelden, Frankenstraße ein Schlüssel mit rotem Filzschlüsselanhänger aufgefunden.

Die Eigentümer möchten sich bitte mit der Gemeindeverwaltung Rohr,

Tel.: 09876/9775-18 / 19, in Verbindung setzen.

Gemeinderatssitzung

Beschlusszusammenfassung der Gemeinderatssitzung vom 10. September 2019

1. Wasserversorgung Gustenfelden-Kottensdorf-Wildenbergen; hier: Festlegung der Kubatur der neuen Wasserhochbehälter Für die Aufrechterhaltung der Wasserversorgung der Gemeindeteilte Gustenfelden-Kottensdorf-Wildenbergen ist es dringend erforderlich den bestehenden Hochbehälter durch Ersatzbau zu sanieren und gleichzeitig das Fassungsvermögen zu erhöhen.

Der Gemeinderat folgt hierbei der Bewertung des Ingenieurbüros baurconsult GbR, Haßfurt, dass eine Kubatur von 442m³ (jeweils 221m³ pro Edelstahltank) für das erforderliche Mindestvolumen nach DVGW ausreichend dimensioniert ist und soll auf dieser Basis die weitere Ausführungsplanung erarbeiten – von einer Erhöhung des Speichervolumens wird abgesehen, weil die Kostenmehrungen in keinem Verhältnis zu etwaigen positiveren, ausnutzbaren Druckverhältnissen stehen.

2. Aktion der Deutschen Telekom AG „Wir jagen Funklöcher“

Der Gemeinderat befürwortet eine Bewerbung der Gemeinde Rohr für die Aktion „Wir jagen Funklöcher“. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Bewerbungsunterlagen zu erstellen und fristgerecht einzureichen.

3. Antrag auf Entnahme von Grundwasser aus einem Brunnen auf den beiden Grundstücken mit den Flurnummern 779 und 11220 der Gemarkung Gustenfelden zum Zwecke der Beregnung von Sonderkulturen durch Markus Hörndlein Mit der Entnahme von Grundwasser aus einem Brunnen auf den beiden Grundstücken mit den Flurnummern 779 und 1220 der Gemarkung Gustenfelden zum Zwecke der Beregnung/Bewässerung von Sonderkulturen besteht Einverständnis. Folgende Punkte sollten in die wasserrechtlichen Genehmigungen jedoch aufgenommen werden:

Die entnommenen Wassermengen müssen durch das Landratsamt Roth und/bzw. durch das Wasserwirtschaftsamt Nürnberg ständig kontrolliert werden. Bei einer Gefährdung der umliegenden Grundstücke (z. B. durch Austrocknung landwirtschaftlichen Flächen) ist die Entnahmemenge sofort zu verringern. Eine Genehmigung bis zunächst Ende 2020 wird begrüßt – in Anbetracht der klimatischen Veränderungen sollte seitens der Fach- und Genehmigungsbehörden die Erarbeitung eines Bewässerungskonzeptes erwägt werden.

Bei Flächenbewässerungsmaßnahmen ist darauf zu achten, dass die ausgebrachten Wasserfrachten auf den zu bewässernden Sonderkulturflächen verbleiben und nicht in tiefer liegende Gebiete abfließen. Folgeschäden, die bei Nichtbeachtung dieser Vorgabe entstehen, sind vom Verursacher, Pächter oder Eigentümer der jeweiligen Flächen zu begleichen. Eine Anpassung der Bewässerungstechnik an die Erfordernisse der zu bewässernden Kulturen und Flächen im Einklang mit einem sparsamen Wasserverbrauch wäre wünschenswert. Ferner wird angeregt, soweit dies im betrieblichen Ablauf zugemutet werden kann, die Beregnungsphasen in die verdunstungsarmen Tages- oder Nachtzeiten Zeiten zu legen.

Bauangelegenheiten:

4. Der Gemeinderat stimmte den nachfolgenden Bauvorhaben, teils mit Auflagen und Bedingungen, zu:

- Antrag auf Baugenehmigung zum Abbruch eines leerstehenden Gebäudes und zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung auf dem Grundstück Fl.Nr. 1136 der Gemarkung Rohr durch Christian Becker
- Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines offenen Unterstandes für Holz und Strohlagerung auf dem Grundstück Fl.Nr. 195 der Gemarkung Rohr (Weinberg) durch Markus Schmidt
- Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung von Lagerraum für die Kfz-Werkstatt und einer Wohnung im Obergeschoss auf dem Grundstück Fl.Nr. 658 der Gemarkung Gustenfelden durch die Kfz-Werkstatt Erich Bauer, Inh. Dieter Bauer
- Antrag auf Voranfrage zur Errichtung einer Betriebsleiterwohnung auf dem Grundstück Fl.Nr. 311 der Gemarkung Gustenfelden (Strassfeld) durch Manfred Winkler
- Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Wasserspeichers auf dem Grundstück Fl.Nr. 311 der Gemarkung Gustenfelden (Strassfeld) durch Manfred Winkler
- Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Windmaschine Model 2600 auf dem Grundstück Fl.Nr. 320 der Gemarkung Gustenfelden (Melben) durch Manfred Winkler
- Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Windmaschine Model 2600 auf dem Grundstück Fl.Nr. 830 der Gemarkung Gustenfelden (Dümpfel) durch Manfred Winkler
- Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Windmaschine Model 2600 auf dem Grundstück Fl.Nr. 803 der Gemarkung Gustenfelden (Nähe am Wehr) durch Manfred Winkler

5. Der Gemeinderat stimmte den nachfolgenden Bauvorhaben nicht zu;

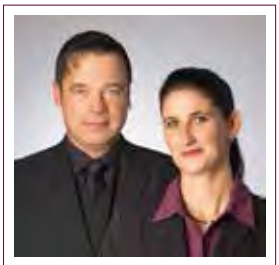
- Antrag auf Voranfrage zur Errichtung von Ferienwohnungen und integriertem Schulungszentrum auf dem Grundstück Fl.Nr. 320 der Gemarkung Gustenfelden (Melben) durch Manfred Winkler

Rohr, 10.09.2019

Fröhlich, 1.Bürgermeister

Schwabacher Gardinenhaus
Raumausstattung Kastner
„NATÜRLICH SCHÖNE RÄUME“

Schwabacher Gardinenhaus Kastner
G. Schmitt, F. Lempert
Neutorstr. 11 • 91126 Schwabach
Tel.: 09122 / 5210 • Fax: 09122 / 85221
info@raumausstattung-kastner.de
www.raumausstattung-kastner.de
Vorhänge & Dekorationen • Gardinenwaschservice
Flächenvorhänge • Digitaldrucke • Sonnenschutzanlagen
Plissee-/Lamellenanlagen • Rollo + Reparatur • Markisen
Insektenschutz • Tapezier-/Malerarbeiten
Bodenlegearbeiten • Polsterarbeiten • Möbelstoffe

Bestattungen Abendröte
Wenn helfende Hände gebraucht werden...
... sind wir für Sie da!

Falkner-Lutz
Meisterbetrieb
Reichenbacher Straße 19
91126 Schwabach
Tel. 09122 | 88 97 700
Ansbacher Straße 25
90574 Großweismannsdorf
Tel. 09127 | 95 31 880
info@bestattungen-abendroete.de

Containerstandplätze sind keine Müllabladeplätze!

Bei der Leerung der Altkleidercontainer auf dem ehemaligen Brennereigelände in Rohr mussten wiederholt verschiedene Sachen (wie auf dem Foto abgebildet) aussortiert werden, die nicht in diesen Container gehören. Von der Verwertungsfirma wurde daher schon angekündigt, den Standort aufzugeben, was natürlich sehr schade wäre.

Auch bei den anderen Containerstandorten für Grüngut bzw. Recycling-Wertstoffe wird leider immer wieder widerrechtlich Abfall abgelagert. Das ist nicht nur verboten, sondern verschandelt das Ortsbild. Müllsäcke, Plastikeimer und anderen Unrat daher bitte nicht neben den Containern liegenlassen oder abstellen. Hohe Reinigungskosten, die die Allgemeinheit bezahlen muss, können so vermieden werden. Sollte der Verursacher ausfindig gemacht werden, muss er mit einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Sperrmüll können Sie übrigens von der Fa. Hofmann (Tel. 09171 847-99, www.sperrmüll-roth.de) kostenlos abholen lassen oder Abfälle auch an den Wertstoffhöfen z. B. in Wendelstein und Büchenbach anliefern. Wenn Ihnen das Fassungsvermögen Ihrer Restmülltonne einmal nicht ausreicht, besteht die Möglichkeit, Müllsäcke für 5 € bei der Gemeindeverwaltung zu kaufen.

Außerhalb der Containerbereitstellungszeiten sowie bei vollem Container bitte keine Abfälle oder Wertstoffe am Containerstandort ablegen! Wenn ein Container

offenkundig schon überfüllt ist, sollte man dies der Gemeindeverwaltung mitteilen.

Wenn in nächster Zeit wiederholt widerrechtlich Abfall an den Containerstandorten entsorgt wird, sieht die Gemeinde keine andere Möglichkeit, an den Plätzen Videoüberwachung zu installieren. ■ Fotos: Gemeinde Rohr

So macht Schule Spaß - „Lernlust statt Lernfrust“

Im Rahmen der Vortragsreihe der Bildungsregion Landkreis Roth kommt am Montag den 21. Oktober 2019, die Dipl. Pädagogin Jutta Wimmer in die Kulturfabrik nach Roth.

Kaum liegen die Ferien ein paar Wochen zurück, ist die erste Begeisterung vieler Kinder wieder in die Schule gehen zu dürfen schon verflogen. Eltern von Schulkindern kennen es: Das Kind kommt von der Schule nach Hause und soll lernen und Hausaufgaben machen. Doch häufig sind andere Dinge wichtiger, und sowieso fehlt die Lust am Lernen. Dies stellt Eltern vor die Herausforderung ihre Kinder zu motivieren ohne sie gleichzeitig zu überfordern.

„Lernlust statt Lernfrust“ der Titel des „Schulkabaretts & Erlebnisvortrags“ der Diplom-Pädagogin Jutta Wimmer, zu dem die Bildungsregion Landkreis Roth einlädt. In ihrem Vortrag stellt die Autorin einige der größten Lernlust-Killer vor und zeigt Möglichkeiten auf, wie wieder mehr Lernlust in Klassen- und Kinderzimmer kommen kann.

Mit Schauspiel-Einlagen z.B. wenn sie als Teenie „Lisa“ oder als Schulärztin „Frau Prof. Dr. Grips“ die Bühne betritt, ermöglicht sie einen Perspektivwechsel und bietet Ideen und Impulse zum Umdenken für Eltern und Lehrer. Gelauscht und gelacht werden darf am 21. Oktober 2019 in der Kulturfabrik Roth. Beginn der Vorstellung ist um 19.00 Uhr. Einlass ab 18:30 Uhr. Der Eintritt ist frei. ■

Ferienprogramm 2019

Das mittlerweile 4. Online-Anmeldeverfahren über die Homepage der Gemeinde Rohr wurde wieder sehr gut angenommen. Für die 35 Veranstaltungen hatten sich 100 Kinder im Alter zwischen 4 und 14 Jahren angemeldet. Davon mehr Mädchen (54,0 %) als Jungen (46,0 %).

Top 5 der Veranstaltungen waren die Schnitzerwerkstatt mit Ulrich Hallmeyer, Schwarzlichtminigolf, Selbstverteidigungstraining für Mädchen, die Abendführung im Tiergarten und die Werkstatt auf dem Wagen mit Johannes Koch.

Hier ein Überblick über einige Programmpunkte. Fotos unter www.rohr-mfr.de/Freizeit und Kultur in der Bildergalerie.

Mit der Aktion der Feuerwehren (federführend heuer die Freiwillige Feuerwehr Prünst) startete das diesjährige Ferienprogramm.

In einem Kurs konnte man Lieblingstiere zeichnen.

Heuer wurde erstmals in der Fontana Apotheke in Heilsbronn eine Rezeptur selbst hergestellt und hinter die Kulissen geblickt. Bei der Schnitzwerkstatt stellten die Kinder ihr künstlerisches Talent unter Beweis. Der SPD Ortsverein organisierte einen Ausflug nach Nürnberg in die 3-D Schwarzlichtfabrik zum Minigolf spielen und die Sportschützengesellschaft Rohr bot wieder einen „Sommer-Spaß-Biathlon“ an. (Wir berichteten in der letzten Ausgabe).

Farbiges Glitzergefunkel entstand mit Klaus-LEO Drechsel und Kunstwerke aus der Natur mit der Kräuterpädagogin Margot Löffler. Mit ihr wurden auch Nudeln selbst gemacht und mit einer feinen Kräutersoße gegessen. Zum Musikspaß mit „Geraldino und Linda“ fuhr eine kleine Gruppe. Eine tierische Schnitzeljagd fand in Suddersdorf statt. Im „Zauberworkshop“ gin-gen die Kinder auf eine Entdeckungsreise in die Welt der Magie.

Im Praxishof Wildenbergen konnte man lernen, wie man mit Pfeil und Bogen umgeht und es wurde am Lagefeuer gekocht. Beim Acrylmalen unter der Leitung von Maria Schwab wurden die Kids und Teens kreativ.

„Kinder der Welt - Spielbus international“ lautete heuer das Motto beim Spielbus. Sehr gut angenommen wurden auch wieder die nach Alter gestaffeltenTöpferkurse. Viel Vergnügen hatten die Kinder auch beim Modellfliegen des Modellflugclubs Rohr und am Kindernachmittag auf der Kirchweih in Gustenfelden.

Gemeinsam mit den Gemeinden Abenberg, Büchenbach und Spalt (KABS) fuhren wir zur Tropfsteinhöhle Schulerloch. Hier wurden keltische Augenperlen gebastelt und es fand eine keltische Vorführung incl. Zaubertrank, Honiggebäck und Speerwerfen statt. Nach dem Mittagessen gab es noch wissenswertes über Fledermäuse und eine Höhlenführung.

Weitere Kurse für verschiedene Altersgruppen wie „Traumfänger basteln“, „Frühstückstablett mit Mosaik“, „Holzstuhl bauen“ und „Cake Pops“, bei denen man sich kreativ betätigen konnte, folgten. Unter Anleitung von Mitarbeiterinnen des Kreisjugendrings Roth konnten einige Kinder mit „Green Screen“ Fotos gestalten. Außerdem wurden unter Anleitung Körbe geflochten.

Der Skike-Einsteigerkurs und der Steinzeitmarkt mussten mangels Beteiligung leider abgesagt werden.

Allen beteiligten Vereinen, Kursleitern und Betreuern sagen wir herzlich „Dankeschön“ für ihre (teils ehrenamtliche) Bereitschaft, wieder tolle, abwechslungsreiche Veranstaltungen angeboten zu haben. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung auch im nächsten Jahr.

Andrea Rauth, Ferienprogramm-Organisatorin ■

6. Trommelfeuer-Musikerfest

Trommelfeuer
Hengdorf
Musikerfest

Das „Trommelfeuer und Musikerfest“ im Hengdorfer Wiesengrund hat auch im 6. Jahr nichts von seiner familiären Festival-Atmosphäre eingebüßt und sich zu einem regelrechten Geheimtipp in der Region entwickelt. Die einzigartige Atmosphäre im Zwieseltal wurde wieder, bei freien Eintritt, mit hohen Besucher-Zuspruch belohnt. 2014 aus der Taufe gehoben und seitdem stetig gewachsen präsentierte sich die Veranstaltung auch dieses Jahr wieder 2 Tage lang mit einer bunten Mischung aus Bühnenprogramm, Musikersession & Trommeln am Lagerfeuer, Getränke- und Speisenverkauf, Kinderprogramm und vielem mehr.

Organisiert wurde das Fest von der Freiwilligen Feuerwehr Hengdorf-Nemsdorf um den Vorsitzenden Dieter Lämmermann, zusammen mit Michael Weber von AudioVidWorks.com als musikalischen Organisator und Leiter, sowie dem Trommelbauer Gerhard Salomon. Die Hengdorf-Nemsdorfer Wehr sorgte während der zwei Festival-Tage für die Verpflegung der Gäste.

„Mit dem Interesse an unserem Trommelfeuer/Musikerfest sind wir wieder sehr zufrieden“ so der Feuerwehrvereinsvorsitzende Dieter Lämmermann. Er dankt den Helfern, Sponsoren und den Hengdorfer Bürgern ohne deren Unterstützung dieses Festival nicht zu stemmen wäre. Besonderen Dank gebührt der Firma Wein Bartke aus Regelsbach und den Förderverein Kindergarten und Jugend Regelsbach e.V.

Im „Line-Up“ des Bühnenprogramms fanden sich bekannte Namen aus der regionalen und überregionalen Musikszene.

Am Freitag eröffneten „Flachmann-Burner-Overdrive“ die Veranstaltung, gefolgt von den „Yellowcakes“, dem Geheimtipp aus der Region. „Sounds of Latin“ übernahmen mit heißen Rhythmen und Melodien aus Lateinamerika den letzten Act des Tages.

Am Samstag standen Legenden der Nürnberger Südstadt, die „Hermann Sinn Traktor Band“ auf der Hengdorfer Bühne. „CHUTNEY jazzy.world blue.soul.reggae“ heizten mit smoothem Reggae, relaxtem Soul und erdigem Blues, gewürzt mit einer Prise Funk und Latin im Anschluss ein. Leider erforderte ein kurzer Regenschauer eine Ptogrammänderung auf der, von Klaus Bub und Walter Tomasi (AM/FM) organisierten zweiten Bühne. Der Schirmherr der Veranstaltung, Rohrs Bürgermeister Felix Fröhlich, war ebenfalls anwesend um die Gäste mit einer kurzen Rede zu begrüßen. Die „Passion Blues Band“ mit Joe Fischer leitete dann zur Trommelsession am Feuer über.

Am späteren Abend ließ es die West-African-Groove Formation „Mokkassa west-african-groove“ nochmals ordentlich stauben in der Hengdorfer Steppe und vertrieb mit mitreißenden Trommel-Rhythmen der Malinke aus Westafrika die beginnende Kühle der Nacht. Zum Abschluss wurde wieder am „Trommelfeuer“ bis früh am Morgen musiziert. ■

Michael Weber

BABY- UND KINDERBASAR
Kaffee & Kuchen

Samstag, 26. Oktober 2019
10 Uhr – 12:30 Uhr

Evangelische Kita St. Emmeram
Bachstraße 25, 91189 Rohr

Infos für interessierte Verkäufer/innen:

Gebühren	
Tischmiete (Bierbanktisch)	9,00 €
Mitgebrachte Kleiderständer	4,00 €
Rabatt bei Kuchenspende auf die Tischmiete: auf Tischmiete mit Kleiderständer:	 1,50 € 3,00 €

Anmeldung:
roido-arida@t-online.de 0176/21 55 4 221
jasmin.engelhardt@gmail.com 0170/96 14 824
nicole.manthe@hotmail.de 0171/886 16 14

Die Gebühren und der Erlös des Kaffee- und Kuchenverkaufs kommt den Kindern der Kita zu Gute

Roth-RaumKultur

Handwerk
Schreinerarbeiten
Bodenverlegung
Küchenmontage
Raumplanung
Sonderanfertigungen
Dachausbauten

Verkauf
Einbauküchen
Wohnmöbel
Parkett· Laminat· Kork
Lechuza Pflanzgefäße
Leuchten
Innentüren

Matthias Roth
Ringstrasse 17 | 91189 Rohr
Staatl. gepr. Möbel- / Raumgestalter und Schreinermeister
Tel.: 09876 - 978270
Fax.: 09876 - 978271
Mobil: 0172 - 9340051

VHS Rohr - Frühjahr-/Sommersemester 2019

ROHR · Leiter: Norbert Wieser, Raubersrieder Weg 92 · 90530 Großschwarzenlohe Tel. 09129/27228 (pr.) · www.vhs-roth.de

Das Kursprogramm der Volkshochschule (VHS) Rohr für das Herbst-/Wintersemester 2019-2020 ist nachfolgend samt Anmeldeschein abgedruckt. Zu den aufgeführten Kursen sind Anmeldungen bei der VHS Rohr, Norbert Wieser, Raubersrieder Weg 92, 90530 Großschwarzenlohe, Tel. 09129/27228 (pr.), sowie bei der Gemeindeverwaltung Rohr, Alte Gasse 1, 91189 Rohr, Tel. 09876/9775-0 (Frau Greul, Frau Koch) mit dem VHS-Anmeldeschein möglich. Weitere VHS-Anmeldescheine sind bei den beiden vorgenannten Stellen erhältlich. Ohne VHS-Anmeldeschein können leider keine Anmeldungen zu den Kursen entgegen genommen werden. Eine Anmeldung ist auch online unter www.vhs-roth.de möglich. Soweit die/der Teilnehmer/in nach ihrer/seiner schriftlichen Anmeldung keine Nachricht von der VHS Rohr erhält, ist eine Teilnahme am Kurs möglich. Bei Nichtzustandekommen etc. des Kurses wird die/der Teilnehmer/in benachrichtigt. Im Übrigen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Volkshochschule der Gemeinden des Landkreises Roth.

Das Kursprogramm:

ROHR 1 / 23201

Excel für den Hausgebrauch - Mit eigenem Laptop

Mo-Do, 11.-14.11., jeweils von 19-22 Uhr, 4 x,

Regelsbach, Feuerwehrhaus, Schulungsraum

Gebühr: 82,- €

Wolfgang Reisner

In diesem Kurs lernen Sie die Möglichkeiten kennen, wie Excel auch im privaten Bereich mit eingesetzt werden kann (z.B. Kostenabrechnungen, Kassenbuch, Berechnungen, Ergebnisauswertungen). Es wird gezeigt, wie Sie die Formeln, Funktionen und Menübefehle von Excel geschickt verwenden können.

Bitte mitbringen: Laptop, Schreibzeug

ROHR 2 / 26105

Digitale Spiegelreflexfotografie - Grundlagen

Mi, 9. Oktober, 17.30-20.30 Uhr, 3 x,

Kottensdorf, Feuerwehrhaus, Schulungsraum

Gebühr: 68,- € (inkl. Materialkosten)

Uwe Pfeiffer

Sie fotografieren mit einer digitalen Spiegelreflexkamera und wundern sich, dass Ihre Bilder nicht gut werden (zu hell, zu dunkel, farblos oder das Bild ist unscharf)? Der Blitz schaltet sich zu, obwohl Sie keinen Blitz einsetzen möchten? Woher soll die Kamera auch wissen, was Sie gerade fotografieren wollen? In diesem Kurs lernen Sie die Grundlagen der Fotografie (Blende, Belichtungszeit, ISO, Autofokus, Messfelder, Weißabgleich, Histogramm, schwierige Lichtsituationen, Zubehör).

Bitte mitbringen: Digitale Spiegelreflexkamera (voller Akku), Handbuch, Schreibzeug

ROHR 3 / 40501

Yoga - Für (Wieder-) Einsteiger und Erfahrene

Mi, 18. September, 18.30-20 Uhr, 12 x,

Gustenfelden, Gemeindehaus, großer Saal

Gebühr: 79,-€

Anita Grupa

Bei Hatha-Yoga wird das Gleichgewicht zwischen Körper, Geist und Seele durch Körperübungen (Asanas), Atemübungen und Entspannungstechniken angestrebt. Beweglichkeit, Ausgeglichenheit und Ruhe bringt mehr Lebensenergie. Yoga ist eine gute Unterstützung zur Aufrichtung der Wirbelsäule und Kräftigung der gesamten Muskulatur im eigenen Tempo.

Bitte mitbringen: Yogamatte, Sitzkissen, Decke, bequeme Kleidung, warme Socken

ROHR 4 / 40502

Yoga für Fortgeschrittene

Do, 10. Oktober, 19-20.15 Uhr, 10 x,

Regelsbach, Grundschule, Hengdorfer Str.33, Turnhalle

Gebühr: 45,- €

Hannelore Thimm

Durch Körperübungen (Asanas), Atemübungen und Entspannungstechniken, die auf Körper, Seele und Geist wirken, aktivieren wir unsere Selbstheilungskräfte, erlangen inneres Gleichgewicht und mehr Lebensenergie.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Decke, warme Socken

ROHR 5 / 41127

Bodystyling

Di, 17. September, 9-10 Uhr, 14 x,

Rohr, Sportheim, Weilerer Berg 16, Turnhalle

Gebühr: 62,- €

Simone Wendland

Ein Kurs zum Muskelaufbau und zur Körperstraffung für eine optimale Figur und einen gesunden Rücken. Das Ganzkörpertraining besteht aus abwechslungsreichen Kräftigungsübungen und einer anschließenden Dehnungseinheit.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Hallenschuhe, Handtuch, Matte, Getränk

ROHR 6 / 41250

Pilates

Mi, 9. Oktober, 9-10.15 Uhr, 10 x,

Rohr, Sportheim, Weilerer Berg 16, Turnhalle

Gebühr: 56,- €

Regina Jubl

Pilates ist eine sanfte und effektive Trainingsmethode, die dem Körper unabhängig von Alter und Leistungsfähigkeit zu mehr Balance, Kraft und Beweglichkeit verhilft. Kein Wunder, dass viele Tänzer schon jahrelang darauf schwören. Mit einfachen, kontrollierten Bewegungen, verbunden mit Atmung und Konzentration, straffen Sie den gesamten Körper und entwickeln darüber hinaus eine gute Körperhaltung.

Bitte mitbringen: Matte, zwei Handtücher, warme bequeme Kleidung, es wird barfuß oder in Socken trainiert

ROHR 7 / 41427

Wirbelsäulengymnastik

Mi, 18. September, 18-19 Uhr, 13 x,

Rohr, Feuerwehrhaus, Bachstr. 2, Schulungsraum

Gebühr: 47,- €

Sandra Federl

Das Training enthält Übungsformen zur Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems und zur Lockerung und Dehnung der wichtigsten Muskelpartien des Körpers. Erreicht werden damit eine Verbesserung des Bewegungsflusses, die Stabilisierung der Wirbelsäule sowie die Lösung von Verspannungen, vor allem im Nackenbereich. Bitte mitbringen: Sportbekleidung, Hallenschuhe oder rutschfeste Socken, warme Decke oder Isomatte

ROHR 8 / 41428

Wirbelsäulengymnastik

Mi, 18. September, 19-20 Uhr, 13 x,

Rohr, Feuerwehrhaus, Bachstr. 2, Schulungsraum

Gebühr: 47,- €

Simone Wendland

Eine Gymnastik, die sowohl die Wirbelsäule, als auch alle anderen Gelenke mobilisiert, wobei die entsprechenden Muskelgruppen trainiert werden. Dadurch werden Beweglichkeit und Stabilität aller Gelenke erhalten und verbessert.

Bitte mitbringen: Sportbekleidung, Hallenschuhe oder rutschfeste Socken, warme Decke oder Isomatte

ROHR 9 / 41429

Wirbelsäulengymnastik - Starker Rücken

Mi, 18. September, 19.30-20.30 Uhr, 13 x,

Regelsbach, Grundschule, Hengdorfer Str.33, Turnhalle

Gebühr: 47,- €

Sandra Federl

Sie dürfen sich auf ein abwechslungsreiches, gesundes Rückentraining freuen. Ziel ist es, mit Übungen die obere und untere Rückenmuskulatur sowie die Bauchmuskeln zu stärken. Somit wird die Haltung, Beweglichkeit und Stabilisierung der Wirbelsäule verbessert.

Bitte mitbringen: Sportbekleidung, Hallenschuhe oder rutschfeste Socken, warme Decke oder Isomatte

ROHR 10 / 41430

Wirbelsäulengymnastik

Mi, 18. September, 20-21 Uhr, 13 x,

Rohr, Feuerwehrhaus, Bachstr. 2, Schulungsraum

Gebühr: 47,- €

Simone Wendland

Eine Gymnastik, die sowohl die Wirbelsäule, als auch alle anderen Gelenke mobilisiert, wobei die entsprechenden Muskelgruppen trainiert werden. Dadurch werden Beweglichkeit und Stabilität aller Gelenke erhalten und verbessert.

Bitte mitbringen: Sportbekleidung, Hallenschuhe oder rutschfeste Socken, warme Decke oder Isomatte

ROHR 11 / 41595

Zumba® Gold

Mo, 16. September, 18-19 Uhr, 10 x,

Gustenfelden, Gemeindehaus, großer Saal

Gebühr: 45,- €

Melanie Kuch

Zumba Gold ist Zumba für jeden! Egal, ob (Wieder-)Einsteiger, aktive Senioren, Menschen mit ein paar Pfund zu viel oder mit leichten Bewegungseinschränkungen. Basierend auf dem Zumba-Konzept, Tanz und Fitness zu mitreißenden lateinamerikanischen und internationalen Rhythmen zu verbinden, orientiert sich Zumba Gold an den besonderen Bedürfnissen der Teilnehmer. Die Choreographien sind leichter, das Tempo und die Intensität der Bewegungen reduziert (keine Sprungbewegungen).

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Hallenschuhe, Handtuch, Getränk

ROHR 12 / 41596

Zumba® Fitness

Do, 19. September, 18-19 Uhr, 12 x,

Rohr, Sportheim, Weilerer Berg 16, Turnhalle

Gebühr: 48,- €

Melanie Kuch

Zumba® ein neues Workout, das Elemente aus Aerobic, Intervall-Training für Herz- und Kreislauf und verschiedenen Tanzschritten verbindet. Zumba® ist Bewegung zu heißen Latino-Rhythmen, baut Stress und überflüssige Pfunde ab, verbessert die Kondition. Die Schrittabfolgen und Drehungen sind leicht erlernbar.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Hallenschuhe, Handtuch, Getränk

ROHR 13 / 52124

Kunstwerk in Acryl - Schnuppermalkurs

Sa, 19. Oktober, 13-17 Uhr,

Kottensdorf, Feuerwehrhaus, Schulungsraum

Gebühr: 28,- € (+ ca. 8,-€ Materialkosten)

Maria Schwab

Wer hat Lust und Freude am Umgang mit Farbe und möchte selbst ein kleines Kunstwerk erstellen? Sie erlernen die Grundtechniken der Malerei nach Vorlagen oder Ihren eigenen Lieblingsmotiven. Der Kurs ist geeignet für Anfänger sowie Fortgeschrittene. Leinwände und Farben werden gegen Gebühr gestellt.

Bitte mitbringen: Pinsel, Küchenschwamm (gelb/schwarz), Küchenrolle, Bleistift

ROHR 14 / 56005

Flechten mit Schwingen-/Rahmentechnik

Fr, 24.01., 14-20 Uhr und Sa, 25.01., 10-16 Uhr,

Gustenfelden, Gemeindehaus, großer Saal

Gebühr: 76,- € (+ ca. 25,- bis 30,-€ Materialkosten)

Babette Otters

Wir flechten einen klassischen Erntekorb und eine Schale (oval oder rund) in der Schwingen- bzw. Rahmentechnik. Dabei stellen wir zunächst eine Grundform, den Rahmen mit den Rippen her, und flechten die dann mit Weide aus. Man kann Schalen mit oder ohne Grifflöcher oder Körbe mit Henkel anfertigen. Auch Astgabeln oder Zweige der Lockenweide sind für diese Technik geeignet. Bei Henkelkörben wird ein Gottesauge zum Einsetzen der Rippen gewickelt. Der Kurs ist für Anfänger geeignet.

Bitte mitbringen: scharfes feststehendes Messer, scharfe Gartenschere

Anmeldeschein vhs

Pro Person ein eigenes Formular verwenden. Ausfüllen, ausschneiden, an der Falzlinie (siehe Rückseite) knicken und in einem Fensterumschlag an die Volkshochschule des Veranstaltungsortes senden oder per Fax 09174 / 47 49 50. Weitere Formulare erhalten Sie in der Geschäftsstelle.

Verbindliche Anmeldung

für die Teilnahme am Kursprogramm der Volkshochschule im Landkreis Roth

Pro Person ein Formular. Danke für die deutliche Schreibweise.

Kurs-Nr.	Titel	
Kurs-Ort	Beginn	Gebühr
Kurs-Nr.	Titel	
Kurs-Ort	Beginn	Gebühr

Name, Vorname *

Straße, Nr. *

PLZ, Ort *

Tel. tagsüber | Tel. privat

Tel. mobil

E-Mail

Geburtsdatum (für statistische Zwecke)

Bei Kinder- / Eltern-Kind-Kursen: * = Pflichtfeld

Name, Vorname und Geburtsdatum des Kindes

☐ Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mir **per E-Mail weitere Veranstaltungsinformationen** (Newsletter etc.) zugeschickt werden.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Volkshochschule im **Landkreis Roth, Gläubiger-Identifikations-Nr.: DE94 ZZZ0 0000 2463 06** Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der zuständigen Volkshochschule auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis**: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Hiermit melde ich mich verbindlich an. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der vhs erkenne ich an.

Ein Rücktritt ist nur bis 7 Tage vor Unterrichtsbeginn möglich. **Die Anmeldung wird nicht bestätigt!** Mir ist bekannt, dass ich Kosten, die der vhs durch einen unberechtigten Widerruf, nicht ausreichende Kontodeckung oder fehlerhafte Angabe der Bankverbindung entstehen, erstatten muss.

Bankverbindung

IBAN DE _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _

Bank

Name, Vorname des Kontoinhabers

Adresse des Kontoinhabers (falls abweichend vom Teilnehmer)

Ich willige ein, dass die vhs meine Kontaktdaten zum Zwecke der Schulungsanmeldung und Kommunikation speichert und verarbeitet. Hinweise zum **Widerruf** dieser Einwilligung und zur Verarbeitung meiner Daten kann ich jederzeit in der **Datenschutzerklärung**, die auf **www.vhs-roth.de** oder in den Außenstellen bzw. der Geschäftsstelle vorliegt, einsehen.

Datum | Unterschrift ✘

Kindergarten beim TSV Rohr

Der Kindergarten Rohr kam mit über 70 Kindern zur Fußballabteilung des TSV.

Zuerst gab es eine Vesperpause und dann ging es auch gleich los. Die Kinder belagerten die von U11 - Betreuer Rainer Gastner aufgebauten Stationen, die von den jungen Sportlern verschiedenste koordinative Fähigkeiten forderten. Ob beim Torschuß, Slalomdribbeln, im Hindernisparcours oder beim Fußballmatch: Alle Kinder hatten viel Spaß bei den Übungen und waren mit Begeisterung und vollem Elan dabei. Nach über 2 Stunden sportlicher Betätigung waren die Kinder zum Mittagessen wieder zurück im Kindergarten. Eine gelungene Veranstaltung des TSV, die unseren Kleinsten den Spaß an der Bewegung und am Sport vermittelt hat.

Danke an Jürgen Gugel für die Unterstützung. ■

Aus unserer Abteilung Einkommensteuer

Thema: Verlustvortrag

Haben Sie sich auch schon einmal gefragt, warum Sie Ihre Einkommensteuererklärung jährlich abgeben müssen?
In Fachkreisen würde als Antwort auf diese Frage der Begriff der „Abschnittsbesteuerung“ fallen.
Die Besteuerungsgrundlagen müssen regelmäßig - und dann immer für bestimmte Zeitabschnitte - ermittelt werden: zum Beispiel für das Kalender- oder das Wirtschaftsjahr.

Die Gewinne, die in so einem Abschnitt entstanden sind, werden in der Regel auch direkt in diesem Abschnitt mit den entstandenen Verlusten verrechnet und besteuert. Sollten die Verluste einmal die Gewinne übersteigen, sind sie jedoch nicht „verloren“. Denn die übrigen Verluste können in das Folgejahr mitgenommen und mit späteren Gewinnen verrechnet werden. Dies mindert somit die Steuerlast beträchtlich.

Der Verlustvortrag erfolgt von Amts wegen. Darüber ergeht vom Finanzamt ein „Bescheid über die gesonderte Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags“.

Sie haben Fragen? Wir sind da:
Nicole Bischof, Steuerberaterin,
Frank Molnar, Unternehmensberater,
Hans-Dieter Molnar, Steuerberater

Service: Sehr gerne holen wir Ihre Steuerunterlagen auch bei Ihnen direkt ab und bringen sie auch wieder zurück, wenn es Ihnen aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist. Anruf genügt.

WIR SIND DA!

Kontaktieren Sie uns über
info@molnar-partner.de oder vereinbaren
Sie einen persönlichen Termin mit
Steuerberater **Hans-Dieter Molnar,**
Steuerberaterin **Nicole Bischof,**
Unternehmensberater **Frank Molnar,**
Telefon **(09122) 9356-0.**

MOLNAR & PARTNER
Steuer- & Wirtschaftsberatung

Ziegelstraße 24
91126 Rednitzhembach
Tel. 09122 / 93 56-0
Fax 09122 / 93 56-10
info@molnar-partner.de

+++WIR SIND DA! Auch in den nächsten Ausgaben informieren wir Sie regelmäßig über Neuerungen aus dem Steuerrecht+++

Landwirtschaft + Hofkäserei
Gerlinde & Georg **Burger**
Produkte aus ökologischem Anbau – direkt vom Erzeuger –
Wir bieten aus unserer **Hofkäserei:**
- **Quark • Joghurt**
- **verschiedene Käsesorten**
- **Brennholz**

Verkauf: jeden Freitag 9 - 17 Uhr
Milch täglich frisch ab 17.30 Uhr

DE-ÖKO-006

BURGERS KÄSE & CO
Zum Flecken 18
91189 Rohr
Tel. 09876 / 493
Bioland

Helmut Schmidt

An- und Verkauf
gebrauchter Gartengeräte, Rasenmäher, Aufsitzmäher, Motorsensen, Motorsägen etc.

Instandsetzung und Wartung

Leitelshofer Str. 17
91189 Rohr-Regelsbach

Tel. 09122 / 60 33 801
Fax 09122 / 60 33 802
Mob. 0160 / 55 42 335

Lustiger Umzug am Sonntag

Vier Kirchweihtage in Rohr – Zwei Kirchweihbäume gestellt – Lustige Schätzaktion

ROHR (nw)- Die 50 Rohrer Kärwaboum und -madli ließen sich wieder einiges einfallen, damit bei der Kirchweih keine Langeweile aufkam. Die Brauchtumspfleger organisierten das Ausstellen des großen Kirchweihbaumes und des Kinderbaumens, den sehenswerten sonntäglichen Kärwa-Umzug sowie die lustige Schätzaktion. Der fleißige Kärwaverein hatte in seinem Festzelt an jeden Abend auch beste musikalische Unterhaltung organisiert.

Die viertägige Kirchweih wurde am Freitagabend mit dem Bieranstich und der Proklamation des Bürgerschützenkönigs eröffnet (wir berichteten). Im Saalbau Bierlein konnten die Freunde der Countrymusik mit der Gruppe „NoSixPacks“ ausgelassen tanzen und feiern. Am Festplatz gab es durch die Fahrgeschäfte und Kirchweihbuden an den vier Tagen zusätzliche Abwechslung. Der neue Kirchweihbaum wurde am Samstagnachmittag von den Brauchtumspflegern mit musikalischer Begleitung der „Gmünder Kirwa-Musikanten“ in den Ort gebracht. Beim Festplatz stellte die Burschen die 28 Meter lange Fichte unter dem Kommando von Sven Richter mit vereinten Kräften ins Lot gestellt.

Klimaschutz und Seenotrettung

Der Sonntag begann mit dem Gottesdienst in der Sankt Emmerams-Kirche. Beim nachmittäglichen Umzug präsentierten die Kärwaboum und –madli die Themen, welche ihnen in den letzten Monaten besonders aufgefallen sind. Mit lustigen Darstellungen und frechen Sprüchen wurden die Seawatch-Aktivitäten zur Flüchtlingsrettung, der Klimaschutz, die in Ibiza ausgelöste österreichische Regierungskrise

Die Rohrer Kärwaboum und -maldi hatten für den sonntäglichen Kärwa-Umzug verschiedene Themen „Kirchweihgerecht“ aufbereitet.

und die Aufstiegsbemühungen der Rohrer Fußballer beleuchtet. Angeführt wurde der Umzug vom Kärwa-Wagen, auf dem die stimmgewaltigen Kärwaboum begleitet von den „Rohrer Kärwa Band“ lustige Kärwa-Liedla trällerten. Mit im Zug waren auch das sich ständig drehende „Rohrer Wagenrad“, auf dem zwei Brauchtumspfleger sitzen können, sowie der 13 Meter lange Kinderkirchweihbaum. Das Fichtenbäumchen wurde zum Abschluss des Umzugs in der Buchschwabacher Straße beim Kärwa-Zelt von den 12 Nachwuchskärwaboum und -madli in die Höhe gehievt.

„Riesen-Jenga“ bei der Schätzaktion

Bei der Schätzaktion musste dieses Jahr erraten werden, wie lange es dauert bis der Turm beim Spiel „Riesen-Jenga“ umfällt. Dazu traten zwei 4er-Teams der Kärwaboum und -madli gegeneinander an. Ein Stein musste aus dem Sturm gezogen und wieder obenauf gelegt werden. Auf jedem Stein stand eine Aufgabe, die das jeweilige Team lösen musste. Es dauerte genau 781 Sekunden bis der Turm umfiel. Über 400 Personen hatten sich an der Schätzaktion beteiligt. Die zehn besten Schätzer bekamen am Montagabend im Festzelt jeweils einen Sachpreis, wie einen Gutschein für ein Ski-Wochenende, einen Weber-Grill, eine Kaffeemaschine oder einen Essengutschein. Am Montag standen zünftige Frühschoppen auf dem Programm. Im Gasthaus Bierlein spielte Günther Hochreiner an der Quetsch`n und im Restaurant Akropolis die „Lichtenauer Musikanten“. Dort führten die Altkärwaboum, die sich „Eseltreiber“ nennen, wieder ihre große Verlosungsaktion durch. Traditionsgemäß gewann der Sieger eine Kärwa-Sau. Am Montagabend wurden von den Brauchtumspflegern Hannes Kühnlein, Julia Popp und Richard Zoephel geehrt. Alle drei sind seit zehn als Kärwa-Madla/Bou aktiv. ■ nw

Bestattungen Peine
Tag und Nacht
Telefon (0 91 22) 8 18 13
Fax: 0 91 22 / 7 11 73
E-Mail: info@bestattungen-peine.de
90453 Nürnberg-Katzwang, Katzwanger Hauptstr. 18
91126 Schwabach, Weingäßchen 6
90530 Wendelstein, Nürnberger Straße 20a
Qualifiziertes, fachgeprüftes Unternehmen
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung
BESTATTER

Die Blume
Natur & Handwerk
Florale Werkstücke / Hochzeits & Trauerfloristik /
Grab & Saisonbepflanzung / Terrassen & Innenraumbegrünung
Floristmeisterin Carina Höfler
Auzancesplatz 1 90574 Roßtal 09127/578827
dieblume-rosstal.de

Als Gastschiedsrichter in Niederbayern unterwegs

Am 01. und 06. September 2019 hatte ich die Gelegenheit als Austauschschiedsrichter im Kreis Eging in Niederbayern tätig zu sein. Als Schiedsrichter leitete ich die Paarung SG Garham/Neßlbach II – SV Schwannenkirchen 1 : 3. In einem guten Einsatzfreudigen und Kampfbetonten A-Klassenspiel vor 100 Zuschauer war es eine Herausforderung dieses Spiel zu leiten. Schwannenkirchen übernahm nach dieser Begegnung die Tabellenführung

Ein besonders Ereignis war, dass mir die Ehre erwiesen wurde die Leitung des Einweihungsspiel der Flutlichtanlage in Nammering mit der Begegnung SG Nammering/O`Polling II – SG Loh/Auerbach 1 : 0 übertragen wurde. Das Spiel vor zahlreichen Zuschauern war eine Herausforderung. Enormer Einsatz schnelle Spielzüge teilweise harter Einsatz beider Mannschaften machte mir die Leitung nicht immer leicht. Doch mit einer Laufleistung von knapp sechs Kilometer konnte ich die Begegnung sicher zu Ende leiten. Nach der Begegnung im Kreise beider Mannschaften in geselliger Runde bei gegrillten Schmankerln und Getränken wurde mir nahe gelegt dass ich als Schiedsrichter auch nächstes Jahr willkommen bin. Einige gute Gründe um als Schiedsrichter tätig zu sein: Man ermöglicht allen Fußballspieler/innen ihren Sport auszuüben. Man übernimmt Verantwortung bei den jeweiligen Begegnungen. Man bleibt sportlich und geistig fit.

Als Schiedsrichter hat man freien Eintritt bei sämtlichen Fußball Begegnungen von der B Klasse bis zur Bundesliga und noch vieles mehr.

Es ist immer eine Herausforderung als Gastschiedsrichter tätig zu sein. besonders als Franke in Niederbayern. ■

Schlosserei Hief

Bau-Kunstschlosserei

Reiner Hief
Metallbauermeister

Fichtenweg 7
91189 Rohr-Dechendorf
Tel. 09876 / 723
Fax. 09876 / 751

- **Schmiedearbeiten**
- **Schlüsseldienst**
- **Wintergärten**
- **Installation**
- **Stahlbau**
- **Treppenbau**
- **Tore aller Art**
- **Vordächer**
- **Brandschutzanlagen**
- **Edelstahl-verarbeitung**

Wir machen es !!

Erich Bauer
Kfz-Meisterbetrieb
Inhaber: Dieter Bauer

- Kfz-Reparaturen
- Unfallinstandsetzung
- Leihwagen
- Lackierungen
- TÜV-Instandsetzung u. Abnahme im Haus
- Vermittlung von Neu- und Gebrauchtwagen

TÜV-Termine: Jeden Dienstag Nachmittag

91189 Rohr-Kottensdorf – Am Schloßberg 2
Tel. 09122 / 8 67 41 • Fax 8 10 41

40 Jahre Jugendwehr

Die Gustenfeldner Jugend mit Ihren Betreuern und der Vorstandschaft.

Gustenfelden – 1979 hat die Feuerwehr in Gustenfelden als erste Feuerwehr der Gemeinde Rohr eine Jugendwehr gegründet. Dieses Jubiläum wurde im Rahmen eines Festnachmittags gefeiert.

Vorstand Thomas Böhm konnte die Jugendgruppen aus Kammerstein, Regelsbach und Rohr, sowie viele Ehrengäste aus Politik und Feuerwehrwesen begrüßen

In einer kurzen Chronik wurde auf die 40-jährige Geschichte der Gustenfeldener Jugendwehr und deren Höhepunkte zurückgeblickt. Besonders erwähnenswert natürlich die Gründung der Wehr durch den ehemaligen Kommandanten Josef Klarner sowie den Kreisjugendfeuerwehrtag 2004 in Gustenfelden. Die Jubiläums-Wehr hat an allen 38 Kreisjugendfeuerwehrtagen im Landkreis teilgenommen.

Im Anschluss folgte eine kleine Olympiade, bei der neben den Jugendwehren auch die Ehemaligen, eine Gruppe aus Führungskräften sowie die Jugendwarte aus Rohr teilnahmen. Die Gruppen hatten einen Fragebogen mit 31 knifflligen Aufgaben zu beantworten, ein Männchen aus Feuerwehr-Armaturen musste innerhalb von wenigen Minuten zusammengebaut werden. Beim Wassertransport mit Schwämmen wurden vor allem die Führungskräfte von den Jugendlichen ganz genau beobachtet.

Alle 10 Feuerwehren der Gemeinde Rohr und Kreisbrandmeister Thomas Richter hatten zusammengelegt und die „Geburtstagskinder“ mit einem Pavillon und zwei Biertischgarnituren überrascht. Übergeben wurde dieses Geschenk mit einem Grußwort von Rohr´s Stützpunkt Kommandanten Roland Betsch.

Nachdem die Jugendlichen Ihr Geschenk sofort in Beschlag genommen hatten, konnten die Preise der Olympiade verteilt werden.

Bei der Übergabe der beiden neuen Mannschaftstransportwägen an die Feuerwehren aus Regelsbach und Gustenfelden (siehe gesonderter Bericht) überbrachten 2. Bürgermeister Klaus Popp, MDL Volker Bauer und Landrat Herbert Eckstein ihre Glückwünsche. Landrat Eckstein bedankte sich für das bemerkenswerte Engagement in dem 400-Seelen Ort, es sei keine Selbstverständlichkeit noch über zwanzig Jugendliche einer solch kleinen Ortschaft für die Feuerwehr zu motivieren. MDL Volker Bauer überbrachte außerdem die Glückwünsche des Innenministers Joachim Herrmann.

Abgeschlossen wurde der offizielle Jubiläumsnachmittag mit einem Dank der Jugendlichen an Ihre vier Betreuer. ■ Bericht und Fotos: Markus Müller

Wolfgang Kohlbauer
Kfz.-Meisterbetrieb
- Motorinspektion
- Bremsendienst
- Reparaturen aller Art
- HU + AU
- Auspuffdienst
- Reifendienst

AUTO MOBIL MEISTERWERKSTATT

Wildenbergener Str. 2
91189 Rohr-Kottensdorf
Telefon 09122 - 8 41 53
Fax 09122 - 87 25 73
Handy 0171 - 214 04 61

Stukkateurmeisterbetrieb **Anton Hief**

• Stukkateurarbeiten aller Art
• Vollwärmeschutz • Altbausanierung
• Trockenbau • Malerarbeiten • Gerüstverleih

Fichtenweg 9 • 91189 Rohr-Dechendorf • Tel. 09876 / 354
Telefax 09876 / 97 62 42

Zwei auf einen Streich

Neue Fahrzeuge für die Feuerwehren Regelsbach und Gustenfelden

Feuerwehr-Führung aus Regelsbach und Gustenfelden vor den neuen Fahrzeugen mit den Ehrengästen

Gustenfelden – Im Rahmen des 40-jährigen Jubiläums der Jugendfeuerwehr Gustenfelden wurden zwei neue Mannschaftstransportwägen an die Feuerwehren aus Regelsbach und Gustenfelden übergeben.

Da es immer mehr Großschadenslagen im Landkreis Roth gibt wurden seit einiger Zeit diverse sogenannte Dispo-Gruppen auf den ganzen Landkreis verteilt. Die Feuerwehr Regelsbach gehört hier zu den „Dekontaminationseinheiten, die Feuerwehr Gustenfelden zu den Mess- Einheiten.“ Um für diese Einsätze im Notfall bestens gerüstet zu sein, haben die beiden Wehren je einen neuen Mannschaftstransportwagen bekommen.

Rohr´s zweiter Bürgermeister Klaus Popp hat die Fahrzeugeschlüssel offiziell an die beiden Kommandanten Norbert Liedel und Christian Böhm übergeben. Die Anschaffungskosten von über 50.000 Euro je Fahrzeug wurden vom Land Bayern, Landkreis Roth und der Gemeinde Rohr übernommen. Die Anwesenden Feuerwehr-Führungskräfte, Landrat Herbert Ecktstein sowie Landtagsabgeordneter Volker Bauer bedankten sich für die Übernahme der Spezial-Aufgaben und wünschten Allzeit gute unfallfreie Fahrt. ■ Bericht und Fotos: Markus Müller

Grundstück zum Kauf gesucht

Ehepaar sucht in der Gemeinde Rohr oder Umgebung einen Bauplatz.

Dieser sollte ca. 500-600 qm groß sein. Wir würden gerne einen Bungalow mit einer kleinen Einliegerwohnung errichten.

Wir würden uns sehr über positive Nachrichten freuen.

Kontaktdaten: tanja.schache@gmx.de oder Tel. 0176 - 81067659

Wolfgang Kohlbauer
Kfz.-Meisterbetrieb
- Motorinspektion
- Bremsendienst
- Reparaturen aller Art
- HU + AU
- Auspuffdienst
- Reifendienst

AUTO MOBIL MEISTERWERKSTATT

Wildenbergener Str. 2
91189 Rohr-Kottensdorf
Telefon 09122 - 8 41 53
Fax 09122 - 87 25 73
Handy 0171 - 214 04 61

Stukkateurmeisterbetrieb **Anton Hief**

• Stukkateurarbeiten aller Art
• Vollwärmeschutz • Altbausanierung
• Trockenbau • Malerarbeiten • Gerüstverleih

Fichtenweg 9 • 91189 Rohr-Dechendorf • Tel. 09876 / 354
Telefax 09876 / 97 62 42

Ein Hauch von Südsee auf der KKM 2019

Verkauf von alkoholfreien Cocktails und Fruchtspießen zugunsten der FF Rohr

Anlässlich der diesjährigen Kulinarischen Künstlermeile hatte das Ehepaar Angelika und Thomas Brandl aus Rohr eine ganz besondere Idee. Warum holt man sich bei dem schönen, sonnigen Wetter und der tollen Atmosphäre auf der KKM nicht etwas Südseeflair nach Rohr?

Gesagt, getan! Mit Unterstützung von Frau Rauth, Gemeindeverwaltung Rohr, wurde kurzerhand die „Saftbar“ des Kreisjugendrings Roth nach Rohr verbracht und auf dem Grundstück der Brandls aufgebaut, welches günstigerweise direkt an der Künstlermeile liegt.

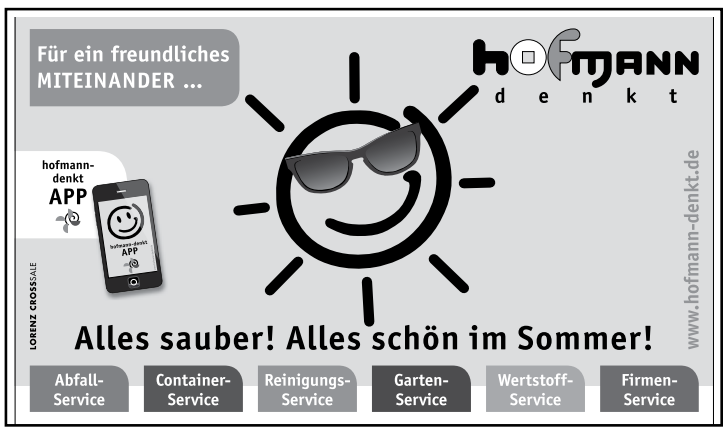
Mit Hilfe der ganzen Familie bereiteten beide für die KKM-Besucher leckere Frucht- und Erdbeerspieße mit Schokoladenüberzug zu. An der liebevoll dekorierten Saftbar wurden, passend zur heißen Tagestemperatur, erfrischende und ausschließlich alkoholfreie Cocktails gemixt und ausgeschenkt. Die Besucher durften sich dort an Klassikern wie Caipirinha, Pina Colada und Eiskaffee erfreuen. Aber auch Exoten wie der „Mango-Apfel-Ice Tea“ und der „Exotic-Fruit-Punch“ fanden großen Anklang. Eine Abordnung der Rohrer Jugendfeuerwehr stand Familie Brandl an diesem Tag für entsprechende Hilfsdienste zur Seite. Natürlich durfte hierbei auch die ein oder andere Leckerei, gemeinsam mit den Jugendwarten, verkostet werden. Auch das First-Responder-Team der FF Rohr, dass sich mit Fahrzeug und Infostand gleich nebenan positioniert hatte, konnte von der erfrischenden Wirkung der Obst- und Cocktailvariationen überzeugt werden.

Für Angelika und Thomas Brandl war klar, dass sie den Erlös ihrer Saftbar der Feuerwehr Rohr, insbesondere der dortigen Jugendwehr, spenden werden. So erfolgte im Nachgang zur KKM die feierliche Spendenübergabe von insgesamt 300 Euro wofür sich der 1. Vorsitzende Manfred Bär, im Namen der Vorstandschaft und aller Mitglieder der FF Rohr, herzlich bedankte.

Die verwendete Obstvielfalt und die dazugehörige Dekoration wurde übrigens vom Fruchtgroßhandel Schepp aus Cadolzburg kostenfrei zur Verfügung gestellt. ■

Matthias Schwarz

Zu guter Letzt noch eine kleine Richtigstellung. Im Mitteilungsblatt 08/2019 berichteten wir über die Seniorenübung der FF Rohr. Hier hat sich bei der Darstellung der Amtszeiten ehemaliger Führungskräfte ein Zahlenfehler eingeschlichen. Entgegen der Ausführungen in diesem Bericht leistete Walter Bloß seinen Dienst als Kommandant der FF Weiler von 1977 bis 2007. Wir bitten den redaktionellen Fehler zu entschuldigen. Rohr im Juli 2019 Erwin Dürr



Beginn des Ausbildungsjahres 2019

37 Auszubildende starten bei der N-ERGIE ins Berufsleben

Am Montag, 2. September 2019 beginnt für 37 Auszubildende der Start ins Berufsleben bei der N-ERGIE. Die Jugendlichen werden in sechs kaufmännischen und gewerblich-technischen Berufen ausgebildet. Dazu zählen:

- Industriekaufmann/-frau
- Kaufmann/-frau für Büromanagement
- Elektroniker/in für Betriebstechnik
- Anlagenmechaniker/in
- Anlagenmechaniker/in für die Strom- und Wärmeerzeugung im Kraftwerk
- Geomatiker/in

Des Weiteren beginnt ein Auszubildender sein Duales Studium zum Wirtschaftsinformatiker.

Die umfassende Ausbildung junger Menschen ist dem regionalen Energieversorger sehr wichtig, um auch in Zukunft auf qualifizierte Fachkräfte setzen zu können. Die Energiebranche bietet spannende und vielseitige Tätigkeitsfelder mit guten Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Angebote für das Ausbildungsjahr 2020 Bereits jetzt nimmt die N-ERGIE Bewerbungen für das kommende Jahr entgegen. Ein besonderes Angebot ist die Ausbildung PLUS, bei dem

die Jugendlichen während ihrer Ausbildung zum/zur Elektroniker/in oder zum/zur Industriekaufmann/-frau in drei Jahren die Fachhochschulreife erwerben können. Nach der Ausbildung bietet das Energieunternehmen die Möglichkeit, im Anschluss an die Ausbildung PLUS ein Vollzeit-Studium an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften mit der N-ERGIE als Partnerunternehmen zu absolvieren.

Bewerber-Informationstag am 27. September Schülerinnen und Schüler, die wissen möchten, was hinter den Ausbil-dungsberufen der N-ERGIE steckt, sind am Freitag, den 27. September 2019, von 13:00 bis 18:00 Uhr, herzlich zum Bewerber-Informationstag eingeladen. Auszubildende stellen ihre gewerblich-technischen und kaufmännischen Ausbildungsberufe vor und bieten Mitmach-Aktionen an. Weitere Informationen zur Ausbildung bei der N-ERGIE unter www.n-ergie.de/karriere.

Bewerber-Informationstag:

Freitag, 27. September 2019 13:00 bis 18:00 Uhr Ort: Bildungszentrum der N-ERGIE, Sandreuthstraße 31, 90441 Nürnberg (Eingang über die Hauptpforte, Sandreuthstraße 21, 90441 Nürnberg) ■

Aufruf

zur Haus-, Straßen- und Friedhofssammlung 2019 für unsere Kriegsgräber vom 18. Oktober bis 3. November (Kernsammlungszeitraum)

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

- wurde 1919 als einer der ersten Bürgerinitiativen in unserem Land gegründet
- betreut 832 Kriegsgräberstätten in 46 Staaten mit etwa 2,7 Millionen Kriegstoten
- pflegt überwiegend die Gräber von deutschen Soldaten, aber auch von Kriegsgefangenen, zivilen Opfern des Luftkrieges, von Flucht, Vertreibung, Zwangsarbeit und Deportation
- hat seit dem Fall des „Eisernen Vorhanges" in Ost- und Südosteuropa bisher über 934.000 Gefallene geborgen und würdig bestattet, wo immer möglich identifiziert, Schicksale nach Jahrzehnten der Ungewissheit geklärt und die Familien verständigt
- setzt die Suche nach deutschen Gefallenen kontinuierlich fort
- bietet Angehörigen- und Bildungsreisen zu den Kriegsgräberstätten an
- gestaltet den Volkstrauertag in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen, Pfarreien und Verbänden als Tag des Gedenkens, der Mahnung und Erinnerung
- ermöglicht jährlich Tausenden junger Menschen in rund 50 internationalen Jugendbegegnungen und Workcamps sowie in seinen vier Jugendbegegnungsstätten, Kriegsgräberstätten als „Lernorte der Geschichte" zu erfahren und zu begreifen

Bitte helfen Sie uns auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende.
Wir danken Ihnen dafür!

VOLKSBUND
Gemeinsam für den Frieden

Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Sammeltermine in Bayern
Haus-, Straßen- und Friedhofssammlung:
18. Oktober bis 3. November 2019 (Kernzeitraum)

Gedenkkerzenverkauf:
1. Oktober bis 31. Dezember 2019

JOSEF SCHERBAUM GMBH
HEIZUNGSBAU · SPENGLEREI · SANITÄR

Gas- u. Ölbrennwertkessel
Holz- u. Pelletsanlagen
Wärmepumpen
Sanitärinstallation
Solaranlagen
Bäder
Bauspenglerei
Kundendienst

Industriestraße 9 · 91560 Heilsbronn
Telefon 0 98 72/73 82 · Telefax 0 98 72/58 15
j.scherbaum@t-online.de

Linda's Fußpflegestudio
Inh. Linda Crongeyer

Zwieselweg 8 • 91189 Regelsbach
Tel.: 0 91 22/1 88 58 81
01 51/61 05 25 37

Termin nach Vereinbarung

Infotag Beruf und Familie – Chancen und Perspektiven

Veranstaltung am 05. November von 8.45 bis 13.00 Uhr in der Kulturfabrik Roth

Viele Gedanken gehen Ihnen durch den Kopf, wenn Sie nach einer Familienpause überlegen, wieder in den Beruf zurückzukehren. Schaffe ich alles unter einen Hut zu bringen? Was muss neu organisiert werden? Wie kann das funktionieren, damit ich allen und allem gerecht werde? Insbesondere für Migrantinnen und Alleinerziehende und auch nach Pflege von Angehörigen ist der Weg zurück in die Berufstätigkeit mit vielen Hürden verbunden. Viele Fragen will der Infotag „Beruf und Familie – Chancen und Perspektiven“ am Dienstag, 05. November in der Kulturfabrik Roth beantworten.

Unter dem Motto: „Zurück in den Beruf: Gut vorbereiten – beruflich (wieder) durchstarten!“ möchte der Infotag Frauen und Männern, die eine „Familienpause“ eingelegt haben, Mut zum Wiedereinstieg machen, Anregungen geben und gezielt Hilfe anbieten. Hinter dieser Veranstaltung stehen die Arbeitsagentur Ansbach-Weißenburg, das Jobcenter Roth und die Gleichstellungsstelle des Rother Landratsamtes.

In kostenlosen Vorträgen und an den Infoständen erhalten die Besucher*innen hilfreiche Informationen und pragmatische Ratschläge rund um das Thema Beruf und Familie; die Vorbereitung auf dem Weg zurück in den Beruf, eine gute Bewerbungsmappe oder Hinweise, was bei einem Vorstellungsgespräch zu beachten ist, will man erfolgreich sein. Auch Fragen rund um die Bereiche „Kinderbetreuung“, „Weiterbildung“ und „Existenzgründung“ sowie Fragen zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen“ will der Info-Tag auf anschauliche und umsetzbare Weise beantworten.

Wie wichtig ist der erste Eindruck? Wie wirke ich positiver auf meine Mitmenschen? Warum spielen das Äußere, die Körpersprache und die Stimme hier eine große Rolle? Was soll ich beachten, sodass ich im Gespräch überzeugen kann? Welche „Regeln“ sind relevant für den Wiedereinstieg? – erfahren Sie im Vortrag mit Nadia Daub, selbständige Business-Trainerin und Coach. Im Vortrag „Aus- und Weiterbildung in Teilzeit“ will Christine Baez Delgado, Beaufragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Roth, folgende Themen aufzeigen: Eine Ausbildung oder Umschulung in Teilzeit – ist das möglich? Nach einer beruflichen Auszeit die Kenntnisse aktualisieren? Trotz Teilzeit-Beschäftigung Karriere machen und sich dafür beruflich weiterbilden?

Wer seine eigene Bewerbungsmappe mitbringt, kann von Expertenwissen profitieren. Denn beim Info-Tag werden diese Mappen auf Wunsch unter die Lupe genommen, was Inhalt, Stil und Vollständigkeit angeht. Damit nicht genug: In Zusammenarbeit mit dem Fotostudio Ganzmann können Bewerber*innen gleich an Ort und Stelle professionelle Bewerbungsfotos zum Aktionspreis und gleich zum Mitnehmen anfertigen lassen. Der Besuch des Infotages ist kostenfrei. Kinder können gerne mitgebracht werden; sie werden während der Veranstaltung betreut.

Die Organisatorinnen des Tages, Christine Baez Delgado (Arbeitsagentur), Brunhilde Ehard (Jobcenter) und Claudia Gäbelein-Stadler (Gleichstellungsstelle) laden alle Interessenten und Interessentinnen herzlich ein: „Nutzen Sie diesen Info-Tag, um neue berufliche Perspektiven zu entwickeln. Je besser Sie informiert sind, umso leichter kann es gelingen, eine individuelle Lösung zu finden, wie sich Familie und Beruf miteinander in Einklang bringen lassen.“

Weitere Informationen bei:

Christine Baez Delgado, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Roth; Telefon (0981) 182 360, E-Mail: Christine.Baez-Delgado@arbeitsagentur.de;

Brunhilde Ehard, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt des Jobcenters

Roth, Telefon (09171) 8508 29, E-Mail: Brunhilde.Ehard@jobcenter-ge.de

Claudia Gäbelein-Stadler, Gleichstellungsbeauftragte des Landratsamtes Roth, Telefon (09171) 81 1343, E-Mail: Claudia.Gaebelein-Stadler@landratsamt-roth.de. ■

DOMEIER
Stuck- und Fassadenbetrieb GmbH
Verputz- und Stuckarbeiten
Fassadenrenovierung
Dachausbau • Vollwärmeschutz
Kapsdorf 36a • 91183 Abenberg
Tel. 09178/1611 • E-Mail: info@domeier-stuck.de
www.domeier-stuck.de

Honig – das Süßungsmittel aus der Natur

Honig ist ein unverfälschtes Naturprodukt und besonders gesund, wenn er aus der Region kommt. Dies nahmen die Lokale Agenda 21 des Landkreises Roth und das Umweltschutzamt der Stadt Schwabach zum Anlass, den heimischen Imkerhonig zum Produkt des Monats zu küren.

Je nach Pflanzenangebot und Witterung gibt es eine Vielzahl von Honigsorten mit unterschiedlichem Geschmack und Farbe. Im Landkreis Roth und der Stadt Schwabach findet man vielerorts noch Imker, die diese qualitativ hochwertige Delikatesse „original regional" produzieren. Dabei leisten deren Bienenvölker einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz, da sie die unverzichtbare Bestäubung von Nutz- und Wildpflanzen sicherstellen. Mit dem Kauf von Imkerhonig aus der Nachbarschaft leistet jeder Honiglieb- haber deshalb auch einen aktiven Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt.

Wertvoll und gesund

Honig enthält organische Säuren, Enzyme, Vitamine und verschiedene Mineralstoffe. Er ist schneller Energiespender und fördert die Verdauung. Je nach Blütenpracht und Jahreszeit unterscheiden sich Geschmack und Zusammensetzung des Honigs und geben so jedem Glas eine ganz besondere Note. Diese Vielfalt macht den besonderen Reiz des regionalen Honigs aus. Jeder kann sich seinen Lieblingshonig beim Imker/ Direktvermarkter seiner Wahl aussuchen. Wer diese Möglichkeit nutzt, erhält nicht nur ein qualitativ hochwertiges Naturprodukt, er unterstützt dabei auch die Imker und deren wichtige Arbeit für die Natur in unserer Region.

Faltblatt „Honig"

Zum Produkt des Monats „Honig" gibt es wieder einen Flyer mit interessanten Ernährungsinformationen und leckeren Rezepten zum Ausprobieren, die aus der Feder des Amtes für Ernährung, Landwirt-schaft und Forsten in Roth stammen. Ebenfalls enthalten sind die Adressen von insgesamt 30 heimischen Imkern und Honig-Direktvermarkter sowie die Kontaktadressen

aller zwölf Imkervereine im Landkreis und der Stadt Schwabach.

Die Flyer liegen u.a. bei den Gemeinden, in den Filialen der Sparkasse und Raiffeisen-banken und im Landratsamt Roth aus.

In der Stadt Schwabach erhält man sie im Bürgerbüro, in den Filialen der Sparkasse und an vielen öffentlichen Einrichtungen.

Auf den angegebenen Webseiten kann das Faltblatt aufgerufen bzw. auch ausgedruckt werden.

Weitere Informationen:

Landkreis Roth – Lokale Agenda 21, Tel. 09171/81-1326,

Stadt Schwabach, Umweltschutzamt, Tel. 09122/860-584 oder auch im Internet unter www.agenda21-roth.de ,

www.direktvermarkter-roth.de oder

www.schwabach.de ■

Bestattungen
Überführungen
Bestattungsvorsorge
Erledigung aller Formalitäten
Telefon:
09872 - 9 52 88 06
Mobil:
0172-82 60 212
"Bestatter sein heißt für uns Hilfe geben."
Alles fürs Grabmal:
Neuanlagen, Renovierungen, Nachschriften, Zubehör
Pietätvoll
Zuverlässig
Stets erreichbar
Jürgen Wick
Müncherlbach 38
91560 Heilsbronn
Für Sie da: in Heilsbronn, Rohr, und Umgebung.

RADL-STADL
Beratung – Verkauf – Service
Fahrräder – Motorräder – Roller
Fürther Straße 3 · 91189 Regelsbach · Telefon 0 91 22/1 28 57

▪ zukunftsorientiert
▪ preisgünstig
▪ wertbeständig
▪ energieeffizient
exakt Wohnbau GmbH
seit über 35 Jahren IHR Partner am Bau
Beratung - Planung und Bauausführung alles aus einer Hand
90599 Dietenhofen
Tel. 09824 / 733
www.exakt-wohnbau.de
▪ zuverlässig
▪ termingerecht
▪ individuell
▪ fachkompetent
▪ hochwertig

Evang. Gottesdienste im Oktober 2019

06. Oktober	09.00 Uhr	**Gustenfelden**
	Gottesdienst mit Abendmahl	
	10.00 Uhr	**Regelsbach**
	Gottesdienst mit Abendmahl	
13. Oktober	09.00 Uhr	**Kottensdorf**
	10.00 Uhr	**Regelsbach**
20. Oktober	09.00 Uhr	**Gustenfelden**
	Gottesdienst zur Predigtreihe	
	10.00 Uhr	**Regelsbach**
	Gottesdienst zur Predigtreihe	
27. Oktober	09.00 Uhr	**Gustenfelden**
	10.00 Uhr	**Regelsbach**
03. November	09.00 Uhr	**Kottensdorf**
	10.00 Uhr	**Regelsbach**

Kath. Gottesdienste

1. Montag im Monat um 19 Uhr in Rohr
3. Montag im Monat in Regelsbach

Termine Oktober 2019

So. 06.10. 09:30 Uhr Festgottesdienst zu Erntedank Rohr Kirche St. Emmeram Kirchengemeinde Rohr

So. 06.10. 10:00 Uhr Festgottesdienst zu Erntedank Regelsbach Kirche St. Georg Kirchengemeinde Regelsbach

So. 06.10. 09:00 Uhr Festgottesdienst zu Erntedank Gustenfelden Kirche St. Bartholomäus Kirchengemeinde Gustenfelden

So. 06.10. 10:30 Uhr 10. Erntedank-Suppenfest Rohr Evang. Gemeindehaus Ortsbäuerinnen

Do. 10.10. 14:00 Uhr Seniorennachmittag Rohr Evang. Gemeindehaus Kirchengemeinde Rohr

Sa. 12.10. 17:00 Uhr Dreamkids Musicalaufführung „Der kleine Tag“ Rohr Evang. Gemeindehaus Dreamkids Rohr

Sa. 12.10. 19:30 Uhr Weinfest Kottensdorf Feuerwehrhaus Freiwillige Feuerwehr Kottensdorf

So. 13.10 . 14:00 Uhr Seniorennachmittag mit Vortrag Regelsbach Evang. Gemeindehaus Kirchengemeinde Regelsbach

Di. 15.10. 19:00 Uhr Gemeinderatssitzung Gemeinde Rohr

So. 13.10. 15:00 Uhr Dreamkids Musicalaufführung „Der kleine Tag“ Rohr Evang. Gemeindehaus Dreamkids Rohr

Sa. 19.10 und **So. 20.10.** Fischschmaus Prünst Gasthaus „Zum Haufbuck“ Gasthaus „Zum Haufbuck“

Sa. 19.10. 19:00 Uhr Nachtwanderung nach Prünst zur „Fischkerwa“ Schnupfclub Dechendorf

Sa. 19.10. 19:00 Uhr Federweissenabend Regelsbach Vereinsheim TC Regelsbach

So. 27.10. bis **Sa. 02.11.** Kindermusikfreizeit Schornweisach Kirchengemeinde Rohr

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Rest- und Biomüll

Montag, 14.10.19,
Montag, 28.10.19 in Rohr u. allen Ortsteilen

Altpapier / Gelber Sack

Freitag, 25.10.19 und in Rohr und allen Ortsteilen

Gartenabfälle

CONTAINERSTANDORTE und Bereitstellungstage
Diese Gartencontainer stehen durchgehend– vom 16. Februar bis18. November:

- Kottensdorf – Trafostation, Regelsbacher Straße (Zufahrt)
- Rohr – Alte Brennerei, Am Sand

vom 21. September bis 4. November

- Gustenfelden – Wartehäuschen Dorfeingang
- Regelsbach – Heinrich-Reck-Platz
- Nemsdorf – Feuerwehrhaus

9-10. Oktober

Gärtnerei Gehrung
Zwieselweg 11 • 91189 Regelsbach • Tel. 09122 / 37 79
Zauberhafter Herbst
Heidemix, Erika, Calluna,
Grabschalen- u. Gestecke
Öffnungszeiten:
Montag + Samstag 9.00-12.30 Uhr
Dienstag + Fr. 9.00-12.30 u. 14-18 Uhr
Gärtnerei Gehrung

Wichtige Rufnummern

Notruf WZV

Großweismannsdorf
09127-95 25 0

Notruf gemeind. Wasserversorgung
(Jürgen Hummel)
0177-2 57 73 20

Giftnotruf:
089-19 240

Kriminalberatung Schwabach
09122-927-382 od. -381

Gemeindeverwaltung

Wichtige Durchwahl-Nummern

1. Bürgermeister
Felix Fröhlich 9775-10
e-mail:
felix.froehlich@rohr-mfr.de

Bauamt
Michael Scheffler 9775-12
e-mail:
michael.scheffler@rohr-mfr.de

Kasse/Steuern
Frau Koch 9775-14
e-mail:
angelika.koch@rohr-mfr.de

Schulen/Kindergarten/Personal
Frau Heller 9775-15
e-mail:
manuela.heller@rohr-mfr.de

Geschäftsleitung, Kämmerei
Frau Keller 9775-16
e-mail:
alexandra.keller@rohr-mfr.de

Einwohnermeldeamt u. VHS
Frau Greul 9775-18
e-mail:
christa.greul@rohr-mfr.de

Standesamt
Frau Rauth 9775-21
e-mail:
rauth@rohr-mfr.de

Zentrale: 09876 / 97 75-0

Telefax: 09876 / 97 75-40

Die Gemeindeverwaltung finden Sie auch im Internet unter:
www.rohr-mfr.de
e-mail:
info@rohr-mfr.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
Mo. nachm. 14.00 – 16.00 Uhr
Do. nachm. 14.00 – 18.00 Uhr

Herausgeber:
Gemeinde Rohr
Alte Gasse 1 · 91189 Rohr
Tel. 09876-97 75-0 · Fax 97 75-40

Herstellung:
Ueblers Colordruck · Stephan Marx
Flurstrasse 88 · 90765 Fürth
Tel. 0911-790 92 90 · Fax. 790 61 33
info@uedruck.de

Die Gemeinde Rohr distanziert sich ausdrücklich von eventuell entstehenden Urheberrechtsverletzungen aufgrund von eingesendetem Bildmaterial. Etwaige entstandene Urheberrechtsverletzungen sind bei den entsprechenden Verfassern anzumelden. Die Inhalte der abgedruckten Texte geben stets die Meinung des Verfassers und nicht die des Herausgebers wieder. Die Verwaltung der Gemeinde Rohr